

5. APRIL 2017, 16.30 UHR

FRÜHLINGSFEST GEFLÜCHTETE

Das Unterstützungsnetzwerk lädt ein, gemeinsam mit Asylsuchenden und Geflüchteten ein kleines Fest zu feiern. Gern sind Gäste und Helfer_innen willkommen, es können ebenso gern Getränke und Essen mitgebracht werden. Infos gibt's bei uns unter (03425) 85 27 10.

14. APRIL 2017, 11.00 UHR

ERINNERUNG AN DIE LETZTEN KRIEGSVERBRECHEN GEDENKEN AN DEN MULDENWIESEN

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung und den Organisator_innen des Gedenkmarschs für die Opfer der Todesmärsche sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, am Gedenkstein an den Muldenwiesen (Dreibrückenbad) in Wurzen der letzten Opfer des Naziregimes zu gedenken. In der Nacht vom 14. zum 15. April 1945 mussten hunderte Häftlinge während eines Todesmarsches auf den Muldenwiesen die eiskalte Nacht verbringen. Blumen können niedergelegt werden.

14. APRIL 2017, 19.00 UHR

VORKRIEGSJUGEND LESUNG MIT JAN OFF

„Rein optisch hatten wir uns nichts vorzuwerfen. Handgranate trug ein T-Shirt mit dem Aufdruck „Entjungfert durch Margot Honecker“. Achmed Vornefett hatte sich ein halbes Glas Griebenschmalz ins Haar geschmiert. Ich selbst trug einen alten Lodenmantel meines Vaters, auf den ich mit weißer Airfixfarbe das Vereinswappen von Traktor Tscheljabinsk gemalt hatte. Wir waren ohne Zweifel Punkrock.“ Konzerte im Vollsuff und dabei noch auf's Maul bekommen, Dorfdisco, Faschoalarm, Drogen, der erste Fick, Elternstress, Destroy-Parties, Frisurprobleme. Episodenhafte serviert Off (Jahrgang 1967) Geschichten eines exzessiven Punkerlebens. Und sei es allein durch die Erwähnung irgendwelcher Bands oder irgendwelcher Biersorten. „Vorkriegsjugend“ ist ein hemmungsloses Auf und Ab, immer hart an der Grenze und im Bewusstsein „Heute ein König, morgen ein Arschloch!“ Ein Buch wie ein Déjà-vu!

Eintrittsspende 2,00–5,00 Euro

07. MAI 2017

ERINNERUNG AN DAS ENDE DES NAZIREGIMES

18. GEDENKEN FÜR DIE OPFER DER TODESMÄRSCH

Am 8. Mai 2017 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkrieges und der Nazidiktatur zum 72. Mal. In den letzten Kriegstagen wurden KZ-Häftlinge auf lange, oft ziellose Märsche auch durch das Muldental gehetzt. Viele überlebten diese nicht. Um die Erinnerung aufrecht zu erhalten, wird es gemeinsam mit dem Bund der Antifaschisten Leipzig ein Gedenken geben. 14.00 Uhr findet der Abschluss auf dem Wurzener Friedhof statt. *Ein aktueller Ablaufplan wird noch veröffentlicht.*

VORSCHAU 26. AUGUST 2017

SOMMERFEST MIT BAUSTELLENPARTY

DAS NDK LÄDT ZU KONZERT UND KINDERPROGRAMM

UNTERSTÜTZEN

Für unsere Arbeit brauchen wir auch weiterhin Ihre/Eure Unterstützung!

Spendenkonto des NDK

IBAN: DE03 4306 0967 4010 7232 02

BIC: GENODEM1GLS

bei der GLS Gemeinschaftsbank eG

KONTAKT

Netzwerk für Demokratische Kultur e. V.

Domplatz 5, 04808 Wurzen

Telefon: (03425) 85 27 10, Fax: (03425) 85 27 09

team@ndk-wurzen.de, www.ndk-wurzen.de

Unsere Veranstaltungen werden maßgeblich gefördert durch den **Kulturraum Leipziger Raum**.



KULTURRAUM LEIPZIGER RAUM

Unser Haus ist leider noch nicht barrierefrei. Wir helfen sehr gern, z. B. beim Zugang zu unseren Räumen oder bei Gebärdensprachdolmetschern. Bitte informieren Sie uns rechtzeitig.

Flüchtlinge haben zu unseren Veranstaltungen freien Eintritt. Refugees get free admission.



Hausrecht und Ausschlussklausel

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen oder extrem rechten Parteien oder Organisationen angehören, der extrem rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, sexistische, homophobe oder andere menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu unseren Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

Mit der Ausschlussregel kann der Veranstalter die ausgeschlossenen Personen hindern, an der Veranstaltung teilzunehmen. Betreten diese die Veranstaltung/Versammlung trotzdem, liegt widerrechtliches Eindringen i.S.v. §123 StGB vor, wogegen dem Veranstalter Notwehrrecht zusteht. Das Grundrecht der Versammlungsfreiheit aus Art. 8 GG wird durch das Friedlichkeits- und Waffenlosigkeitgebot aus Art. 8/1GG begrenzt. Der Begriff Friedlichkeit umfasst dabei das Verbot von Handlungsweisen mit entsprechender Gefährlichkeit, wie Gewaltanwendung gegen Personen und Sachen. Dies schließt aktive körperliche Gewalt von einiger Aggressivität bzw. dahingehendes Bestreben ein. (vgl. Art. 8/1 GG und Schönstedt, S. 231)

Kultur- und Bürger_innenzentrum D5 Wurzen



JANUAR BIS JUNI 2017

Veranstaltungen und Angebote

REGELMÄSSIGE TERMINE

MITTWOCHS, 15.00–17.00 UHR

CAFÉ INTERNATIONAL

Hier kommen Ehrenamtliche und Asylsuchende bei Kaffee, Tee und Keksen ins Gespräch, lernen sich kennen und besprechen individuelle Fragen und Hilfe. Ab und an werden thematische Veranstaltungen angeboten. Mehr unter www.ndk-wurzen.de. Weitere Gäste sind sehr willkommen.

MITTWOCHS, 18.00 UHR

PUNKROCKTRESSEN

Der wöchentliche Stammtisch seit 2006 als Treff für Freundinnen und Freunde der gepflegten Punkrockmusik mit Kicker, Darts und Sterni.

JEDEN ERSTEN DONNERSTAG IM MONAT, 15.00–17.00 UHR

FRAUENTREFF

Asylsuchende Frauen und Mädchen treffen sich gemeinsam mit Wurznerinnen, basteln Kreatives, erlernen gegenseitig Handarbeiten oder klönen einfach nur. Auch hier sind gerne andere Frauen und Mädchen willkommen.

MONATLICH

UNTERSTÜTZUNGSNETZWERK

Wie können wir gemeinsam Flüchtlinge unterstützen? Beim Unterstützungsnetzwerk tauschen wir uns darüber aus, Mitmacher_innen sind stets willkommen. Termine werden unter www.ndk-wurzen.de und in der Presse bekannt gegeben.

TERMINE 2017

13. JANUAR 2017, 19.00 UHR

HEAVY CLASSICS KONZERT MIT GITARRENVIRTUOSE MALTE VIEF

Darf Bach ein Publikum „rocken“? Kann Deep Purple klingen wie ein Komponist des 18. Jahrhunderts? Und ist das Ergebnis dann noch ernstzunehmende Musik mit Herz? Ja, jedenfalls so, wie „Heavy Classic“ es anstellt. Der in Brake geborene Leipziger Musiker Malte Vief hält sich nicht an starre Genres und musikalische Schubladen. In eigenen Kompositionen wie auch neuen Arrangements bestehender Stücke verschiebt, perforiert und überschreitet er die Grenzen zwischen Rock- und klassischer Musik. Den Spaß am erstaunlichen Spiel hört man ihm an. Ob filigran und melancholisch oder explosiv und mitreißend – seine Musik berührt und klingt nach.

Eintritt/Spende 2,00–5,00 €



14. JANUAR 2017, 20.00 UHR

LIVEKONZERT – STONER, PUNK, ROCK, GRUNGE LASSE REINSTROEM + RACKSPURTS

Unser Punkrocktresen lädt ein zum Konzi mit Lasse Reinstroem (Dresden) und den Wrackspurts (Leipzig). Die werden durch die beiden Wurzener Combos Ab&ZuAhnung und Lachanfall supportet. Afterhour mit DJ-Team Robson&Klose, die flottes Vinyl mit 80er/90er-Punktevergreens auflegen werden. *Eintritt/Spende 4,00–7,00 €*



26. JANUAR 2017, 16.30 UHR

WINTERFEST FÜR ASYLSUCHENDE UND GEFLÜCHTETE

Das Unterstützungsnetzwerk fädt ein, gemeinsam mit Asylsuchenden und Geflüchteten ein kleines Fest zu feiern. Gern sind Gäste und Helfer_innen willkommen, es können ebenso gern Getränke und Essen mitgebracht werden. Infos gibt's bei uns unter (03425) 85 27 10.

27. JANUAR 2017, 20.00 UHR

GESPRÄCH ZUM NSU MIT KERSTIN KÖDITZ DER TERROR DES NSU UND DER SCHATTEN DES NATIONALSOZIALISMUS

Zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus wird Kerstin Köditz, Mitglied des Sächsischen Landtags, im D5 zu Gast sein. Die stellvertretende Vorsitzende des sächsischen NSU-Ausschusses gilt seit Jahren als profunde Kennerin der extremen Rechten in Sachsen. Zugleich übt die Politikerin immer wieder vehement Kritik an den sächsischen Ermittlungsbehörden, denen sie vorwirft eher zu behindern, denn aufzuklären.

Eintritt/Spende 2,00–5,00 €



23. MÄRZ 2017, 20.00 UHR

BEAT TRIFFT POETRY TRIFFT DICH INS GESICHT BEATPOETEN

Achtung: Die BEATPOETEN machen keine Beatmusik. Sie lassen sich vielmehr treiben vom Beat des Electroclash. Und das ist genau die richtige Musik, um in Zeiten, in denen der Rock die Relevanz bei der jungen Generation etwas verloren hat, die Gesellschaft zu schreddern – was sie mit Vorliebe tun: Die BEATPOETEN scheuern den 19-Jährigen was, die meinen, sie kennen das Leben („19“). Sie wissen: „Hipster bedrohen unser Leben“. Und sie zählen in Songs wie „Namen sind Gaben“ und „#Schlägerei“ all die verlogenen Pseudo-Promis von heute auf und spulen deren zweifelhaften Beitrag zum Überleben der Welt mit monotonen Litanei-Attacken den Ausguss des Daseins hinunter. Großartig! Auch für Punker.

Eintritt/Spende 2,00–5,00 €



27. MÄRZ 2017, 19.00 UHR

TISCHGESPRÄCH GLOBALE KONFLIKTE: SOMALIA

Somalia befindet sich spätestens seit 1991 in einem Bürgerkrieg und ist seitdem von inneren und äußeren Konflikten, von Militäraktionen und Armut geprägt. Frieden scheint nicht in Sicht. Die Menschen flüchten zu Tausenden, auch nach Deutschland. Mit Markus Höhne steht uns ein Kenner der Situation in Somalia Rede und Antwort. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ethnologie der Universität Leipzig und arbeitet seit Jahren zu den Konflikten in Somalia. *Eintritt/Spende 2,00–5,00 €*



29. MÄRZ 2017, 17.00 UHR

VORTRAG UND GESPRÄCH MIT JENS HAUBNER ELSA BRANDSTRÖM

Der Abend ist dem „Engel von Sibirien“ gewidmet. Jens Haubner aus Wurzen hat sich in den letzten Jahren sehr intensiv mit der Geschichte von Elsa Brandström auseinandergesetzt und ist zu vielen und neuen Erkenntnissen gekommen. So konnte mit seiner Hilfe endlich eindeutig geklärt werden, dass die Krankenschwester am Mahnmahl für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges auf dem Alten Friedhof eben jener „Engel von Sibirien“, Elsa Brandström ist. 2016 konnte dadurch eine Gedenktafel für die mutige und engagierte Frau enthüllt werden. *Eintritt/Spende*



31. MÄRZ 2017, 19.30 UHR

LESUNG MIT FRANZSIKA WILHELM „DIE SCHÖNSTEN ABGRÜNDE DES ALLTAGS“

Die Leipziger Autorin und Poetry Slammerin Franziska Wilhelm präsentiert auf der D5-Bühne ihre zum Teil sehr absurden und doch jedem bekannten Erlebnisse aus den Untiefen des täglichen Wahnsinns. Wir reisen mit ihr in „Die schönsten Abgründe des Alltags“ und tauchen ein in eine ferne und doch nahe 90-Jahre-Welt voller Zahnspangen, Stecknadeln und Sauna-Gängen. 2011 erhielt sie ein Stipendium der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. 2014 erschien ihr Debütroman „Meine Mutter schwebt im Weltall und Großmutter zieht Furchen“. *Eintritt/Spende 2,00–5,00 €*



BITTE BEACHTEN SIE UNSERE AKTUELLEN VERANSTALTUNGEN UND ÄNDERUNGEN UNTER → WWW.NDK-WURZEN.DE